



# KATHOLISCHE UNIVERSITÄT EICHSTÄTT-INGOLSTADT

*Die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt (KU) ist eine vom Freistaat Bayern anerkannte nichtstaatliche Universität in kirchlicher Trägerschaft. Exzellente Forschung, internationale Ausrichtung, hervorragende Lehre und ideale Studienbedingungen zeichnen uns aus. An acht Fakultäten steht unseren 5000 Studierenden ein breites Fächerspektrum offen. Wir beschäftigen 900 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterschiedlicher konfessioneller und weltanschaulicher Prägung. Auf der Grundlage einer christlichen Sicht des Menschen steht die KU als engagierte Universität für eine Wissenschafts- und Bildungskultur der Verantwortlichkeit.*

An unserer Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die

## Professur für Didaktik der Geschichte (W2)

zu besetzen.

Die KU strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an. Deshalb werden Wissenschaftlerinnen ausdrücklich um ihre Bewerbung gebeten.

### Ihre Aufgaben

Sie vertreten das Fach in schulischen und außerschulischen Handlungsfeldern in seiner ganzen Breite. Sie übernehmen engagiert die Betreuung von Studierenden und bieten eine hochwertige und innovative Lehre in den verschiedenen Lehramts- und BA-/MA- Studiengängen der KU Eichstätt-Ingolstadt. Gleichzeitig beteiligen Sie sich an der Fort- und Neuentwicklung der Studiengänge des Fachs. Durch exzellente Forschungsleistungen (auch in Form von Publikationen und begutachteten Drittmitteln) tragen Sie zum wissenschaftlichen Profil der Universität bei. Darüber hinaus engagieren Sie sich aktiv innerhalb des Fachbereichs Geschichtswissenschaft, in den Schwerpunkten und Forschungsverbänden der KU sowie den mit Lehrerbildung befassten Stellen und übernehmen Verantwortung in der akademischen Selbstverwaltung. Schließlich engagieren Sie sich im Rahmen der Third-Mission-Strategie der Universität und kooperieren mit anderen Fächern und Universitäten sowie mit außeruniversitären Partnern.

### Ihr Profil

Sie verfügen über eine etablierte Forschungsexpertise in der Geschichtsdidaktik (nachgewiesen etwa durch einschlägige Publikationen). Erwünscht wird eine enge nationale, vorzugsweise auch internationale Vernetzung mit anderen Hochschulen und/oder außeruniversitären Partnern und Forschungseinrichtungen. Nachgewiesene Erfolge in der Einwerbung von begutachteten Drittmitteln werden erwartet. Sie verfügen über eine ausgewiesene Lehrkompetenz in deutscher und englischer Sprache sowie sehr gute didaktische Fähigkeiten (nachweisbar z. B. durch positive Lehrevaluationen, Zertifikate der Hochschuldidaktik oder Lehrpreise). Darüber hinaus bringen Sie überfachliche Qualifikationen ein (z.B. Führungskompetenz, Vorbildfunktion, Teilnahme an überfachlichen Qualifizierungs- und Vernetzungsangeboten, hohe soziale Kompetenz etc.). Die KU misst einer intensiven Betreuung der Studierenden einen hohen Stellenwert bei und erwartet deshalb von den Lehrenden eine ausgeprägte Präsenz an der Universität.

Die Einstellungsvoraussetzungen richten sich nach Art. 57 Abs. 1 BayHIG und beinhalten neben den allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen mindestens ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Geschichtswissenschaft, eine pädagogische Eignung, die besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit (i. d. R. nachgewiesen durch die Qualität einer Promotion in der Geschichtsdidaktik und/oder Geschichtswissenschaft), und darüber hinaus zusätzliche wissenschaftliche Leistungen. Diese können im Rahmen einer Habilitation in der Geschichtsdidaktik

und/oder Geschichtswissenschaft, einer Juniorprofessur oder durch gleichwertige wissenschaftliche Leistungen, die auch außerhalb des Hochschulbereichs erbracht sein können, nachgewiesen werden. Die Leitung einer Nachwuchsgruppe stellt unter den in Art. 98 Abs. 10 S. 5 BayHIG genannten Voraussetzungen eine gleichwertige wissenschaftliche Leistung dar. Darüber hinaus muss ein Nachweis zur Befähigung für ein Lehramt in Geschichte und einer mindestens dreijährigen Tätigkeit an einer Schule oder vergleichbaren pädagogischen Einrichtungen vorliegen. Zum Zeitpunkt der Ernennung darf die Bewerberin oder der Bewerber das 52. Lebensjahr noch nicht vollendet haben (vgl. Art. 60, Abs. 3 BayHIG). In begründeten Fällen können hiervon Ausnahmen zugelassen werden.

### **Ihre Bewerbung**

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis 20.05.2024 per E-Mail über [dekanat-ggf@ku.de](mailto:dekanat-ggf@ku.de) an den Dekan der Geschichts- und Gesellschaftswissenschaftlichen Fakultät (bitte alle Unterlagen in einer PDF-Datei). Eingereichte Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Einstellungsverfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Bitte beachten Sie die Datenschutzerklärung der KU für den Bewerbungsprozess, Informationen hierzu stehen auf der Website der KU unter [www.ku.de/die-ku/stellenangebote](http://www.ku.de/die-ku/stellenangebote) zum Download bereit. Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise und die Datenschutzerklärung zur Kenntnis genommen haben.

Alle Beschäftigten sind verpflichtet, Wesen und Auftrag der KU anzuerkennen, wie sie im Leitbild und in der Stiftungsverfassung festgelegt sind. Wir bitten um auch in dieser Hinsicht aussagekräftige Bewerbungen. Darüber hinaus gibt es keine konfessionellen Voraussetzungen für eine Beschäftigung an der KU. Die Verfassung der Stiftung Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt, des Rechtsträgers der Universität, steht auf der Website der KU unter [www.ku.de/die-ku/traegerstiftung](http://www.ku.de/die-ku/traegerstiftung) zum Download bereit.

Die KU fördert die Gleichstellung (m/w/d) und setzt sich für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein. Schwerbehinderte Personen (m/w/d) werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.